

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.04.2015

V - 1

überarbeitet am: 15.11.2013

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
 - **Handelsname: WEYER BOB Grundierung**
 - **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
nicht bestimmt
 - **Verwendung des Stoffes / des Gemisches Haftgrundierung**
 - **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
 - **Hersteller/Lieferant:**
Wieland Vertriebs GmbH
Saganer Straße 18
D-90475 Nürnberg
Phone: +49 (0)911 37 65 26 0; Fax: +49 (0)911 37 65 26 29; info@weyer.de
 - **Auskunftgebender Bereich:**
Abteilung Labor / +49 (0)911 37 65 26 0
info@weyer.de
 - **1.4 Notrufnummer:**
Giftinformationszentrum (GIZ)-Nord, Goettingen, Deutschland
Phone: +49 (0)551 19240
-

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS02 Flamme

Flam. Liq. 2

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.04.2015

V - 1

überarbeitet am: 15.11.2013

Handelsname: WEYER BOB Grundierung

(Fortsetzung von Seite 1)

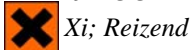


GHS07

Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.
STOT SE 3 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Aquatic Chronic 3 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

· **Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG**



Xi; Reizend

R36: Reizt die Augen.



F; Leichtentzündlich

R11: Leichtentzündlich.



N; Umweltgefährlich

R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R66-67: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

· **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.

Bei längerem oder wiederholtem Hautkontakt kann Dermatitis (Hautentzündung) durch die entfettende Wirkung des Lösungsmittels entstehen.

Wirkt narkotisierend.

· **Klassifizierungssystem:**

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

· **2.2 Kennzeichnungselemente**

· **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

· **Gefahrenpiktogramme**



GHS02 GHS07

· **Signalwort Gefahr**

· **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

n-Butylacetat

· **Gefahrenhinweise**

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

· **Sicherheitshinweise**

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.04.2015

V - 1

überarbeitet am: 15.11.2013

Handelsname: WEYER BOB Grundierung

(Fortsetzung von Seite 2)

P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P261	Einatmen von Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P304+P340	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P501	Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

· **Zusätzliche Angaben:**

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

· **2.3 Sonstige Gefahren**

· **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

· **PBT:** Nicht anwendbar.

· **vPvB:** Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

· **3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische**

· **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

· **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 123-86-4 EINECS: 204-658-1 Reg.nr.: 01-2119485493-29	n-Butylacetat R10-66-67 ⚠ Flam. Liq. 3, H226; ⚠ STOT SE 3, H336	25-50%
CAS: 67-64-1 EINECS: 200-662-2 Reg.nr.: 01-2119471330-49	Aceton ☠ Xi R36; 🔥 F R11 R66-67 ⚠ Flam. Liq. 2, H225; ⚠ Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336	10-20%
CAS: 9004-70-0	Cellulosenitrat 🔥 F R11 ⚠ Flam. Sol. 1, H228	5-10%
	Zubereitung von Zn ₃ (PO ₄) ₂ / ZnO ☠ N R51/53 ⚠ Aquatic Chronic 2, H411	5-10%
CAS: 64742-94-5 EINECS: 265-198-5 Reg.nr.: 01-2119510128-50	Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwere aromatische ☠ Xn R65 ⚠ Asp. Tox. 1, H304	2,5-5%
CAS: 67-63-0 EINECS: 200-661-7 Reg.nr.: 01-2119457558-25	Propan-2-ol ☠ Xi R36; 🔥 F R11 R67 ⚠ Flam. Liq. 2, H225; ⚠ Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336	2,5-5%
CAS: 108-65-6 EINECS: 203-603-9 Reg.nr.: 01-2119475791-29	2-Methoxy-1-methylethylacetat R10 ⚠ Flam. Liq. 3, H226	2,5-5%

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt **gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 20.04.2015

V - 1

überarbeitet am: 15.11.2013

Handelsname: WEYER BOB Grundierung

(Fortsetzung von Seite 3)

· **Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

· **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

· **Allgemeine Hinweise:**

Selbstschutz des Ersthelfers.

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.

· **Nach Einatmen:**

Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

Frischlufzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

· **Nach Hautkontakt:**

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

· **Nach Augenkontakt:**

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

· **Nach Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.

· **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

· **5.1 Löschmittel**

· **Geeignete Löschmittel:** CO₂, Sand, Löschpulver. Kein Wasser verwenden.

· **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser

· **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Kann explosive Gas-Luft-Gemische bilden.

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

· **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

· **Besondere Schutzausrüstung:**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

· **Weitere Angaben**

Wenn möglich unversehrte Behälter sofort aus dem Gefahrenbereich entfernen.

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

· **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.04.2015

V - 1

überarbeitet am: 15.11.2013

Handelsname: WEYER BOB Grundierung

(Fortsetzung von Seite 4)

- Zündquellen fernhalten.*
- Für ausreichende Lüftung sorgen.*
- Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.*
- Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.*
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden.*
 - Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.*
 - Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.*
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
 - Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.*
 - Für ausreichende Lüftung sorgen.*
 - Nicht mit Wasser oder wäßrigen Reinigungsmitteln wegspülen.*
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
 - Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.*
 - Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.*
 - Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.*

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
 - Behälter dicht geschlossen halten.*
 - Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.*
 - Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.*
 - Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.*
 - Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.*
 - Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.*
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
 - Die Dämpfe des Produktes sind schwerer als Luft und können sich am Boden, in Gruben, Kanälen und Kellern in höherer Konzentration sammeln.*
 - Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.*
 - Explosionssgeschützte Geräte/Armaturen und funkenfreie Werkzeuge verwenden.*
 - Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.*
 - Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.*
 - Behälter und zu befüllende Anlage erden.*
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
 - Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
 - An einem kühlen Ort lagern.*
 - Nur im Originalgebilde aufbewahren.*
 - Wasserrechtliche Bestimmungen beachten.*
 - **Zusammenlagerungshinweise:** *Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.*
 - **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
 - Unter Verschuß oder nur für Sachkundige oder deren Beauftragten zugänglich aufbewahren.*
 - In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.*
 - Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.*
 - Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.*
 - Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.*
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** *Leichtentzündlich*

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.04.2015

V - 1

überarbeitet am: 15.11.2013

Handelsname: WEYER BOB Grundierung

(Fortsetzung von Seite 5)

· **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

· **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

· **8.1 Zu überwachende Parameter**

· **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

123-86-4 n-Butylacetat

AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 300 mg/m ³ , 62 ml/m ³ 2(I);Y, AGS
MAK (Schweiz)	Kurzzeitwert: 960 mg/m ³ , 200 ml/m ³ Langzeitwert: 480 mg/m ³ , 100 ml/m ³ SSc;
MAK (Österreich)	Kurzzeitwert: 480 mg/m ³ , 100 ml/m ³ Langzeitwert: 480 mg/m ³ , 100 ml/m ³

67-64-1 Aceton

AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 1200 mg/m ³ , 500 ml/m ³ 2(I);DFG, EU
MAK (Schweiz)	Kurzzeitwert: 2400 mg/m ³ , 1000 ml/m ³ Langzeitwert: 1200 mg/m ³ , 500 ml/m ³ B;
MAK (Österreich)	Kurzzeitwert: 4800 mg/m ³ , 2000 ml/m ³ Langzeitwert: 1200 mg/m ³ , 500 ml/m ³

67-63-0 Propan-2-ol

AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 500 mg/m ³ , 200 ml/m ³ 2(II);DFG, Y
MAK (Schweiz)	Kurzzeitwert: 1000 mg/m ³ , 400 ml/m ³ Langzeitwert: 500 mg/m ³ , 200 ml/m ³ B SSc;
MAK (Österreich)	Kurzzeitwert: 2000 mg/m ³ , 800 ml/m ³ Langzeitwert: 500 mg/m ³ , 200 ml/m ³

108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat

AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 270 mg/m ³ , 50 ml/m ³ 1(I);DFG, EU, Y
MAK (Schweiz)	Kurzzeitwert: 275 mg/m ³ , 50 ml/m ³ Langzeitwert: 275 mg/m ³ , 50 ml/m ³ SSc;
MAK (Österreich)	Kurzzeitwert: 550 mg/m ³ , 100 ml/m ³ Langzeitwert: 275 mg/m ³ , 50 ml/m ³

· **DNEL-Werte**

123-86-4 n-Butylacetat

Oral	Long-term exposure - systemic effects	3,4 mg/kg bw/day (general population)
Dermal	Long-term exposure - systemic effects	3,4 mg/kg bw/day (general population) 7 mg/kg bw/day (worker)

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.04.2015

V - 1

überarbeitet am: 15.11.2013

Handelsname: WEYER BOB Grundierung

(Fortsetzung von Seite 6)

<i>Inhalativ</i>	<i>Acute/short-term exposure - local effects</i>	859,7 mg/m ³ (general population) 960 mg/m ³ (worker)
	<i>Acute/short-term exposure - systemic effects</i>	859,7 mg/m ³ (general population) 960 mg/m ³ (worker)
	<i>Long-term exposure - local effects</i>	102,34 mg/m ³ (general population) 480 mg/m ³ (worker)
	<i>Long-term exposure - systemic effects</i>	102,34 mg/m ³ (general population) 480 mg/m ³ (worker)

67-64-1 Aceton

<i>Oral</i>	<i>Long-term exposure - systemic effects</i>	62 mg/kg bw/day (general population)
<i>Dermal</i>	<i>Long-term exposure - systemic effects</i>	62 mg/kg bw/day (general population) 186 mg/kg bw/day (worker)
<i>Inhalativ</i>	<i>Acute/short-term exposure - local effects</i>	2420 mg/m ³ (worker)
	<i>Acute/short-term exposure - systemic effects</i>	1210 mg/m ³ (worker)
	<i>Long-term exposure - systemic effects</i>	200 mg/m ³ (general population) 1210 mg/m ³ (worker)

67-63-0 Propan-2-ol

<i>Oral</i>	<i>Long-term exposure - systemic effects</i>	26 mg/kg bw/day (general population)
<i>Dermal</i>	<i>Long-term exposure - systemic effects</i>	319 mg/kg bw/day (general population) 888 mg/kg bw/day (worker)
<i>Inhalativ</i>	<i>Long-term exposure - systemic effects</i>	89 mg/m ³ (general population) 500 mg/m ³ (worker)

108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat

<i>Oral</i>	<i>Long-term exposure - systemic effects</i>	1,67 mg/kg bw/day (general population)
<i>Dermal</i>	<i>Long-term exposure - systemic effects</i>	54,8 mg/kg bw/day (general population) 153,5 mg/kg bw/day (worker)
<i>Inhalativ</i>	<i>Long-term exposure - systemic effects</i>	33 mg/m ³ (general population) 275 mg/m ³ (worker)

· PNEC-Werte**123-86-4 n-Butylacetat**

<i>PNEC STP</i>	35,6 mg/l (-)
<i>PNEC aqua</i>	0,18 mg/l (freshwater)
	0,018 mg/l (marine water)
	0,36 mg/l (intermittent releases)
<i>PNEC sediment</i>	0,981 mg/kg (freshwater)
	0,0981 mg/kg (marine water)
<i>PNEC soil</i>	0,0903 mg/kg (soil dw)

67-64-1 Aceton

<i>PNEC STP</i>	100 mg/l (-)
<i>PNEC aqua</i>	10,6 mg/l (freshwater)
	1,06 mg/l (marine water)
	21 mg/l (intermittent releases)

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.04.2015

V - 1

überarbeitet am: 15.11.2013

Handelsname: WEYER BOB Grundierung

(Fortsetzung von Seite 7)

<i>PNEC sediment</i>	30,4 mg/kg (freshwater) 3,04 mg/kg (marine water)
<i>PNEC soil</i>	29,5 mg/kg (-)
67-63-0 Propan-2-ol	
<i>PNEC STP</i>	2251 mg/l (-)
<i>PNEC aqua</i>	140,9 mg/l (freshwater) 140,9 mg/l (marine water)
<i>PNEC sediment</i>	522 mg/kg (freshwater) 522 mg/kg (marine water)
<i>PNEC soil</i>	28 mg/kg (-)
108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat	
<i>PNEC STP</i>	100 mg/l (-)
<i>PNEC aqua</i>	0,635 mg/l (freshwater) 0,0635 mg/l (marine water) 6,35 mg/l (intermittent releases)
<i>PNEC sediment</i>	3,29 mg/kg (freshwater) 0,329 mg/kg (marine water)
<i>PNEC soil</i>	0,29 mg/kg (soil dw)

· Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:

67-64-1 Aceton	
<i>BGW (Deutschland)</i>	80 mg/l <i>Untersuchungsmaterial: Urin</i> <i>Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende</i> <i>Parameter: Aceton</i>
<i>BAT (Schweiz)</i>	80 mg/l <i>Untersuchungsmaterial: Urin</i> <i>Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende</i> <i>Parameter: Aceton</i>
67-63-0 Propan-2-ol	
<i>BGW (Deutschland)</i>	50 mg/l <i>Untersuchungsmaterial: Vollblut</i> <i>Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende</i> <i>Parameter: Aceton</i>
	50mg/l <i>Untersuchungsmaterial: Urin</i> <i>Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende</i> <i>Parameter: Aceton</i>

(Fortsetzung auf Seite 9)

D

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.04.2015

V - 1

überarbeitet am: 15.11.2013

Handelsname: WEYER BOB Grundierung

(Fortsetzung von Seite 8)

BAT (Schweiz)

25 mg/l

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Parameter: Aceton

25 mg/l

Untersuchungsmaterial: Vollblut

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Parameter: Aceton

· **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

· **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

· **Persönliche Schutzausrüstung:**

· **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Getrennte Aufbewahrung der Schutzkleidung.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

· **Atemschutz:**

Auf die Einhaltung der Arbeitsplatzgrenzwerte und/oder sonstiger Grenzwerte achten.

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Filter A/P2

· **Handschutz:**

Vorbeugender Hautschutz durch Verwendung von Hautschutzmittel wird empfohlen.



Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Vor jeder erneuten Verwendung des Handschuhs ist die Dichtheit zu prüfen.

· **Handschuhmaterial**

Butylkautschuk

Empfohlene Materialstärke: $\geq 0,4$ mm

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

· **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Für das Gemisch nachfolgend genannter Chemikalien muss die Durchbruchzeit mindestens 60 Minuten (Permeation gemäß EN 374 Teil 3: Level 3) betragen.

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.04.2015

V - 1

überarbeitet am: 15.11.2013

Handelsname: WEYER BOB Grundierung

(Fortsetzung von Seite 9)

· **Augenschutz:**

Dichtschließende Schutzbrille

· **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**· **Allgemeine Angaben**· **Aussehen:**

Form:	Flüssig
Farbe:	Grau
Geruch:	Charakteristisch

· **Zustandsänderung**

Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	Nicht bestimmt.
Siedepunkt/Siedebereich:	55 °C

· **Flammpunkt:** -19 °C· **Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.· **Explosionsgefahr:** Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/Luft-Gemische möglich.· **Explosionsgrenzen:**

Untere:	1,2 Vol %
Obere:	13,0 Vol %

· **Dampfdruck bei 20 °C:** 233 hPa· **Dichte bei 20 °C:** 1,09 g/cm³· **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit**

Wasser: Nicht bzw. wenig mischbar.

· **Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):** nicht bestimmt· **Viskosität:**

Dynamisch:	Nicht bestimmt.
Kinematisch bei 20 °C:	40 s (DIN 53211/4)

· **9.2 Sonstige Angaben** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

· **10.1 Reaktivität** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.· **10.2 Chemische Stabilität** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.· **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.· **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.· **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 11)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.04.2015

V - 1

überarbeitet am: 15.11.2013

Handelsname: WEYER BOB Grundierung

(Fortsetzung von Seite 10)

· **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

· **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

· **Akute Toxizität:**

· **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

123-86-4 n-Butylacetat

Oral	LD50	10760 mg/kg (rat) (OECD 423)
Dermal	LD 50	> 5000 mg/kg (rabbit)
Inhalativ	LC 50 / 4h	23,4 mg/l (rat) (OECD 403, aerosol)
	LC50 /4h	> 21 mg/l (rat) (OECD 403, vapour)

67-64-1 Aceton

Oral	LD50	5800 mg/kg (rat) (OECD 401)
Dermal	LD 50	> 7400 mg/kg (rat)
		> 15800 mg/kg (rabbit)
Inhalativ	LC50 /4h	76 mg/l (rat)

67-63-0 Propan-2-ol

Oral	LD50	5840 mg/kg (rat) (OECD 401)
Dermal	LD50	13900 mg/kg (rabbit) (OECD 402)
Inhalativ	LC50 /4h	> 25 mg/l (rat) (OECD 403)

108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat

Oral	LD 50	> 5000 mg/kg (rat)
Dermal	LD 50	> 2000 mg/kg (rat)
		> 5000 mg/kg (rabbit)
Inhalativ	LC50 /4h	35,7 mg/l (rat)
	LC50 /6h	>23,8 mg/l (rat) (Dust/Mist)

· **Primäre Reizwirkung:**

· **an der Haut:** Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

· **am Auge:** Starke Reizwirkung mit Gefahr ernster Augenschäden.

· **Subakute bis chronische Toxizität:**

67-64-1 Aceton

Oral	NOAEL	900 mg/kg (rat) (OECD 408, rat (male), 13 weeks)
------	-------	--

· **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:

Reizend

· **Sensibilisierung** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

· **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 12)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.04.2015

V - 1

überarbeitet am: 15.11.2013

Handelsname: WEYER BOB Grundierung

(Fortsetzung von Seite 11)

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

· 12.1 Toxizität

· Aquatische Toxizität:

123-86-4 n-Butylacetat

EC50	356 mg/l (bacteria) (Tetrahymena, 40h)
EC50/48h	44 mg/l (daphnia magna)
EC50/72h	674,7 mg/l (Scenedesmus subspicatus) 647,7 mg/l (desmodesmus subspicatus)
LC50	64 mg/l (danio rerio) (48h)
LC50/96h	18 mg/l (pimephales promelas) (OECD 203)
NOEC	200 mg/l (desmodesmus subspicatus)

67-64-1 Aceton

EC10	530 mg/l (Microcystis aeruginosa) (8 d)
EC10/0,5h	1000 mg/l (bacteria)
EC50/48h	8800 mg/l (daphnia)
LC50/96h	8300 mg/l (Lepomis macrochirus) 5540 mg/l (oncorhynchus mykiss)
NOEC	430 mg/l (algae) (96 h) 2212 mg/l (daphnia magna) (OECD 211, 28 d)

67-63-0 Propan-2-ol

EC50	> 100 mg/l (bacteria)
EC50/48h	1099 mg/l (crangon crangon) 13299 mg/l (daphnia magna)
EC50/72h	> 100 mg/l (algae) > 1000 mg/l (Scenedesmus subspicatus)
LC50/96h	> 100 mg/l (fish) 9640 mg/l (pimephales promelas)

108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat

EC10/0,5h	>1000 mg/l (activated slugde) (OECD 209)
EC50/48h	>500 mg/l (daphnia magna) (67/548/EWG Apendix V, C.2.)
EC50/72h	> 1000 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) (OECD- 201)
LC50/96h	134 mg/l (oncorhynchus mykiss) (OECD- 203) > 100 mg/l (Oryzias latipes) (OECD 203)
NOEC	≥ 100 mg/l (daphnia magna) (21d, OECD 202) 47,5 mg/l (Oryzias latipes) (14d, OECD 204)

· 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

123-86-4 n-Butylacetat

Biodegradation	83 % (-) (OECD 301 D 28d)
----------------	---------------------------

67-64-1 Aceton

BSB (BOD)	1760 mg/g (-)
Biodegradation	91 % (-) (OECD 301B, 28 d)

(Fortsetzung auf Seite 13)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.04.2015

V - 1

überarbeitet am: 15.11.2013

Handelsname: WEYER BOB Grundierung

(Fortsetzung von Seite 12)

67-63-0 Propan-2-ol

Biodegradation > 95 % (-) (OECD 301E, C.4-B, 21d)

108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat

BSB 83 % (activated slugde) (28d, OECD 301 F)

Biodegradation 100 % (-) (OECD 302 B, 8d)

· **12.3 Bioakkumulationspotenzial****123-86-4 n-Butylacetat**

BCF 15,3 (-)

log Pow 2,3 (-) (OECD 117)

67-64-1 Aceton

BCF 3 (-)

log Pow -0,24 (-)

67-63-0 Propan-2-ol

log Pow 0,05 (-)

108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat

log Pow 0,43 (-)

· **Verhalten in Umweltkompartimenten:**· **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.· **Ökotoxische Wirkungen:**· **Bemerkung:** Schädlich für Fische.· **Weitere ökologische Hinweise:**· **Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

· **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**· **PBT:** Nicht anwendbar.· **vPvB:** Nicht anwendbar.· **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

· **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**· **Empfehlung:**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

· **Abfallschlüsselnummer:**

Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen, aufgrund regionaler und branchenspezifischer Besonderheiten ist die Verwendung anderer Abfallschlüssel durchaus möglich.

· **Europäisches Abfallverzeichnis**

08 01 11* Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

· **Ungereinigte Verpackungen:**· **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

(Fortsetzung auf Seite 14)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.04.2015


V - 1

überarbeitet am: 15.11.2013

Handelsname: WEYER BOB Grundierung

(Fortsetzung von Seite 13)

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

· 14.1 UN-Nummer · ADR, IMDG, IATA	1263
· 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung · ADR · IMDG, IATA	1263 FARBE PAINT
· 14.3 Transportgefahrenklassen · ADR, IMDG, IATA	
	
· Klasse · Gefahrzettel	3 Entzündbare flüssige Stoffe 3
· 14.4 Verpackungsgruppe · ADR, IMDG, IATA	II
· 14.5 Umweltgefahren: · Marine pollutant:	Nein
· 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender · Kehler-Zahl: · EMS-Nummer:	Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe 33 F-E, <u>S-E</u>
· 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code	Nicht anwendbar.
· Transport/weitere Angaben:	
· ADR · Begrenzte Menge (LQ) · Beförderungskategorie · Tunnelbeschränkungscode	LQ6 2 D/E

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
- Europäische Vorschriften
- Richtlinie 2004/42/EG 2004/42/IIB (e) (840) <840
- Nationale Vorschriften:
- Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.
Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.
- Störfallverordnung: Die Mengenschwellen laut Störfallverordnung sind zu beachten.
- Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): Leichtentzündlich

(Fortsetzung auf Seite 15)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.04.2015

V - 1

überarbeitet am: 15.11.2013

Handelsname: WEYER BOB Grundierung

(Fortsetzung von Seite 14)

- **Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung):** wassergefährdend.
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**
- **Zu beachten:**
TRGS 510
TRGS 900
TRGS 903
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante Sätze**
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H228 Entzündbarer Feststoff.
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- **R10 Entzündlich.**
- **R11 Leichtentzündlich.**
- **R36 Reizt die Augen.**
- **R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.**
- **R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.**
- **R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.**
- **R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.**
- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung Labor
- **Ansprechpartner:** Frau S. Schaller
- **Abkürzungen und Akronyme:**
ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)
PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)
LC50: Lethal concentration, 50 percent
LD50: Lethal dose, 50 percent
Flam. Liq. 2: Flammable liquids, Hazard Category 2
Flam. Liq. 3: Flammable liquids, Hazard Category 3
Flam. Sol. 1: Flammable solids, Hazard Category 1
Eye Irrit. 2: Serious eye damage/eye irritation, Hazard Category 2
STOT SE 3: Specific target organ toxicity - Single exposure, Hazard Category 3
Asp. Tox. 1: Aspiration hazard, Hazard Category 1
Aquatic Chronic 2: Hazardous to the aquatic environment - Chronic Hazard, Category 2
Aquatic Chronic 3: Hazardous to the aquatic environment - Chronic Hazard, Category 3